

Ein vorläufiger Blick auf Compo et al. (2013)

geschrieben von Wolfgang Müller | 14. April 2013

Bob Tisdale

Die jüngste Studie von Compo et al. trägt den Titel: „Independent confirmation of global land warming without the use of station temperatures“ [etwa: Unabhängige Bestätigung der globalen Erwärmung auf dem Festland ohne Verwendung von an Stationen gemessenen Temperaturen]. Es ist in der Vorabdruck-Phase und wird natürlich nur über Zahlschranke abrufbar

Das Abstract dieser Studie steht hier. Darin heißt es:

Ankündigung: 1. Bürgerschutztag am 12.5.13 in Nürnberg

geschrieben von Wolfgang Müller | 14. April 2013

Es gibt Klimaschützer, Umweltschützer, Tierschützer, Verbraucherschützer und viele, viele weitere selbsternannte ..Schützer. Nur einer fehlt: Der Bürgerschutz! Wer schützt eigentlich uns, den fleißigen, anständigen vor allem aber zahlenden Bürger, vor den vielfältigen Schützern und deren unablässigem sehr erfolgreichem Einwirken auf Staat und Gesellschaft mittels immer höherer Steuern, Abgaben, Gesetzen, Verhaltensnormen und deren Überwachung auf Einhaltung, mittels breiter Drangsalierung, Kujonierung und Abkassierung? Bisher niemand. Deswegen wurde der 1. Bürgerschutztag in Leben gerufen. Details siehe unten. Alle sind herzlich eingeladen zu kommen.

Rent a Klimaforscher!

geschrieben von Wolfgang Müller | 14. April 2013

Bitte bucht mich: Klimaforscher Rahmstorf verdingt sich professionell als Redner

Das Klima – auch wenn es sich schnell verändern sollte- verändert sich langsam. Sehr langsam sogar. Es kann gar nicht anders, denn so ist es definiert. Klima ist der statistische Mittelwert von lokalen Wetterdaten

über lange, lange Zeiträume, für kürzere Zeiträume nennt man ihn Witterung und für ganz kurze eben Wetter. Klimaforscher wissen das natürlich und haben deshalb zwischen ihren Forschungen viel Zeit. Alle paar Jahre mal die Daten zusammentragen, gucken was sich ggf. verändert hat und dann einen oder zwei Fachartikel schreiben. Am Besten natürlich mit warnendem Unterton. Aber trotzdem stellt sich manchem von ihnen die Frage, was tun mit der vielen leeren Zeit dazwischen?

Aufkleber verfügbar: Energiewende teuer, uneffektiv, asozial

geschrieben von Wolfgang Müller | 14. April 2013

Dank der Initiative unseres Leser J. Falkenberg und der schnellen Produktion durch unseren Sponsor Crealog ist jetzt der Aufkleber „Energiewende teuer, uneffektiv, asozial“ zum Erwerb verfügbar. Er hat die Maße 67 x 156 mm. Wir haben ihn mit 5 € (klar, teuer, teuer, doch für einen guten Zweck) ausgepreist, und bitten ihn über eine Spende über Paypal (über den Schaltknopf, rechts mit der Aufschrift „Spenden“; Stichwort Aufkleber) zu erwerben. Bei Mehrfachbestellungen gibt's auch einen Rabatt. Wir danken dem Ideengeber und dem Sponsor für ihre Unterstützung.

Kernenergie: 100 Gründe und 100 Antworten, Fortsetzung #12 bis #15

geschrieben von Wolfgang Müller | 14. April 2013

Auch in der nächsten Kategorie „Grenzwerte & Gesundheitsschäden“ wird die gewohnte Qualität der „Recherchearbeit“ der Elektrizitätswerke Schönau (EWS) beibehalten. Da wird die längst widerlegte KiKK-Studie mal wieder ausgebuddelt (#12), die Gefährlichkeit von radioaktiven Emissionen ohne Größenvergleich lediglich mit gigantisch klingenden Becquerel-Zahlen „belegt“ (#13), der im Strahlenschutz übliche hypothetische „reference man“ als viel zu gesund kritisiert (#14, man sollte wohl besser eine Referenz-Oma nehmen), und ohne Belege behauptet, die Behörden würden niedrigen Strahlendosen zu wenig Gewicht beimessen (#15, das genaue Gegenteil ist der Fall).